

## Pressemitteilung des dortmund-project

16.10.2008

### Die Dortmunder Jugend forscht wieder

#### Erfolgreiche Auftaktveranstaltung des Dortmunder Mentoringprogramms "Jugend forscht" in der DASA

Dortmund, 16. Oktober 2008. Am heutigen Donnerstag, dem 16. Oktober 2008, fiel in der Deutschen Arbeitsschutzausstellung (DASA) der Startschuss zum diesjährigen Dortmunder Mentoringprogramm "Jugend forscht". Über 100 Jugendliche nahmen an der Auftaktveranstaltung teil. Sie informierten sich über den renommierten "Jugend forscht"-Wettbewerb und knüpften erste Kontakte zu den Experten, die ihnen im Rahmen des Mentoringprogramms bei ihren Forschungsprojekten mit Rat und Tat zur Seite stehen.



Zahlreiche Schülerinnen und Schüler zeigten beim diesjährigen Auftakt des Dortmunder Mentoringprogramms Jugend forscht Forschergeist.

Wertvolle Tipps aus erster Hand hatten sich viele der Teilnehmer von der Auftaktveranstaltung erhofft - und wurden nicht enttäuscht: Insgesamt 15 Mentoren aus wissenschaftlichen Instituten, Unternehmen und den Dortmunder Hochschulen präsentierten ihre Arbeitsgebiete und berichteten direkt aus der Forschung. Im Rahmen des Mentoringprogramms "Jugend forscht" unterstützen sie in den kommenden Monaten die Schülerinnen und Schüler, Auszubildenden und Studierenden bei der Umsetzung ihrer Ideen. Gemeinsam mit den Experten entwickeln die Jugendlichen eigene Projekte in den sieben Wettbewerbsbereichen Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik und Informatik, Physik sowie Technik. Am Mentoringprogramm teilnehmen können alle Jungforscher unter 21 Jahren, die Interesse an einem bestimmten Fachbereich oder eine Idee zu einem Forschungsfeld haben. Ein ausgereiftes Konzept ist nicht erforderlich.

"Der große Zulauf von Seiten der Schüler und Lehrer am heutigen Tag zeigt, dass das Interesse an Naturwissenschaften und Technik in Dortmund und der Region groß ist", so Harriet Ellwein, Leiterin des Teams "Menschen und Kompetenzen" bei der Wirtschaftsförderung Dortmund. "Beeindruckend war auch, mit welcher Aufmerksamkeit die Schüler bei der Sache waren. Die vielen Gespräche, die zwischen Mentoren und Schülern zustande kamen, haben für einen idealen Auftakt dieser Wettbewerbsrunde gesorgt."

Bereits seit 2004 unterstützen Dortmunder Mentoren talentierte Jungforscher aus der Region bei der Teilnahme am Regionalwettbewerb Dortmund. Der Erfolg kann sich sehen lassen: In den vergangenen Jahren haben viele Jugendliche das Angebot genutzt und einige von ihnen konnten sich über Auszeichnungen freuen. Der Bundeswettbewerb "Jugend forscht" ruft seit 1965 dazu auf, eigene Projekte aus den Bereichen Naturwissenschaft, Mathematik oder Technik durchzuführen. Der Dortmunder Regionalwettbewerb findet seit 1989 statt. Dabei steigt die Anzahl der eingereichten Arbeiten stetig und lag zuletzt bei 25. Die 44. Auflage von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb steht unter dem Motto "Du willst es wissen!".

Interessierte Schülerinnen und Schüler können auch nach der Auftaktveranstaltung noch am Dortmunder Mentoringprogramm "Jugend forscht" teilnehmen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.jugendforscht.dortmund.de](http://www.jugendforscht.dortmund.de) oder bei Sonja Ewert von der Wirtschaftsförderung Dortmund unter der Telefonnummer 0231 - 50292 41 sowie per E-Mail ([sonja.ewert@stadtdo.de](mailto:sonja.ewert@stadtdo.de)).

**Pressekontakt:**

Pascal Ledune

Pressesprecher der Wirtschaftsförderung Dortmund

Töllnerstr. 9-11, 44122 Dortmund

Telefon: (0231) - 50 292 00, Fax: (0231) - 50 241 12, Mobil: (0172) - 5 62 99 66

E-Mail: [presse@wirtschaftsfoerderung-dortmund.de](mailto:presse@wirtschaftsfoerderung-dortmund.de)